

Betr.: Teilbebauungsplan Götzingen
- Gewinn "Hofäcker" -

Erläuterungsbericht

Die Gemeinde Götzingen möchte für eine kleine Anzahl von Gebäuden im Nordosten des Ortskerns ein neues Baugebiet ausweisen.

Dieses neue Baugebiet liegt ostwärts des Gemeindeweges Götzingen - Altheim in einer Höhe von 325.0 m + NN auf fast ebenem Gelände.

Die Erschließung erfolgt über eine neu zu bauende Straße, die jeweils in den Punkten A und D Anschluß an den "Alzheimer Weg" hat (s. Lageplan, Anlage Nr. 3).

Götzingen ist eine Gemeinde von rein landwirtschaftlicher Struktur und um diesen ländlichen Verhältnissen Rechnung zu tragen, empfiehlt der Planer, sowohl 1 1/2-geschossige und 2-geschossige Bauten zuzulassen. Die angegebene Geschosßzahl ist als Höchstwert anzusehen.

Die Erschließungsstraße erhält eine Fahrbahn breite von 5.00 m mit einem beiderseitigen Schrammbord von je 50 cm Breite. Der Planer glaubt auf die Anlage von Gehwegen verzichten zu können, da hier ein relativ kleines Baugebiet entsteht, in dem weder Durchgangsverkehr noch ein starker Anliegerverkehr herrscht.

Die anfallenden Abwässer sind dem gemeindeeigenen Kanalnetz zuzuführen. Bis zur Erstellung einer Sammelkläranlage sind Hauskläranlagen anzuordnen.

Die Versorgung mit Trinkwasser und elektrischem Strom erfolgt jeweils durch die Erweiterung der vorhandenen Ortsnetze.

Die Stellung der einzelnen Gebäude ist so gewählt, daß die Sicherheitsabstände von der vorhandenen Hochspannungsfreileitung eingehalten sind.

Auf Grund der heute gültigen Baupreise sind die Kosten für die Herstellung der Erschließungsstraße und der notwendigen Versorgungsleitungen wie folgt ermittelt worden:

Kanalisation	19.000.-- DM
Wasserversorgung	10.000.-- DM
Straßenbau	23.000.-- DM.

Aufgestellt:

Osterburken, den 18.1.1963

he-st

Dipl.-Ing. Friedrich Teion
Karlsruhe-Durlach
Schoptheimer Straße 10